M1 Anerkennung Arbeitskreis "Europa & Globales"

Antragsteller*in: Sami Chakkour
Tagesordnungspunkt: TOP 2 Arbeitskreisanerkennungen

Anerkennungsvorschlag

Der Arbeitskreis "Europa & Globales" wird für ein Jahr ab Beschluss anerkannt. Dabei wird der Arbeitskreis für die Themen Europa, Globalisierung(kritik), Internationale Friedens- und Klimapolitik und Vereinte Nationen zuständig sein.

Begründung der Anerkennung

junggrüne Politik lässt sich nicht ohne die globale und europäische Perspektive machen. Wir verstehen Europa als Chance und werden weiter dafür kämpfen, uns das Projekt nicht von rechten Kräften zu zerstören. Ohne den Blick auf den globalisierten Weltmarkt und die Machtgefälle und Ungleichgewichte weltweit lassen sich die meisten Sachverhalte heutzutage eifnach nicht mehr diskutieren. Transnationale Institutionen wie das Europäische Parlament und den Vereinten Nationen kommt immer mehr Bedeutung zu. Wir als Verband müsen uns mit dem Projekt Europa und den globalen Verflechtungen immer wieder befassen, sie kritisch hinterfragen, bewerten und junggrüne Lösungen für die globalen Probleme finden.

Mitte vergangenen Jahres haben wir unsere Arbeit frisch aufgenommen und konnten bereits bei der Landesmitgliederversammlung Ende 2018 einen Workshop zum Thema "Arbeitsmarktpolitik und junge europäische Ideen" mit Johannes Remmel (MdL) anbieten.

Im Jahr 2019 steht vor allem die Europawahl am 26. Mai an. Hier haben wir uns thematisch auf Themen wie "Europäische Visionen" sowie "Europa leben: Interail, Erasmus etc." verständigt. Darüber hinaus wollen wir durch Flashmobs Sticker- und Fotoaktionen auf das Thema "Europa und Globales" aufmerksam machen und Menschen für Europa begeistern.